



# 42. Generalversammlung

der Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg

Datum: Sonntag, 08. November 2015

Ort: Sunnahof Tufers, Göfis

## 1. Eröffnung

Zu Beginn begrüßten Landesobmann Bernhard Schrottenbaum und Landesleiterin Martina Schindler die anwesenden Mitglieder, Funktionäre und Ehrengäste im Sunnahof Tufers in Göfis. Ein feierlicher Wortgottesdienst umrandete die Eröffnung der 42. Generalversammlung der Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg.

## 2. Genehmigung des letzten Protokolls der Generalversammlung

Das Protokoll wurde vor Beginn der Generalversammlung vorne aufgelegt und wurde schon zuvor auf die Homepage der Landjugend zum Durchlesen gestellt. Theresia Meusburger stellte einen Antrag auf Genehmigung des Protokolls und dieser wurde von den anwesenden Mitgliedern einstimmig angenommen.

## 3. Tätigkeitsbericht

Landesleiterin Martina Schindler und Bernhard Schrottenbaum präsentierten den umfangreichen und facettenreichen Tätigkeitsbericht des Vereinsjahres 2015. Im November 2014 fand die Bundesprojektprämierung in Wien statt, zu Neujahr wurden eifrig Neujahrswünsche verschickt und im Januar fand der alljährliche Landesbauernball im Hofsteigsaal in Lauterach statt. Auch am Jungbauern Agrarkreis nahm die Landjugend teil. Auch ein Hofübergabeseminar wurde organisiert, im März fand das Landesskirennen sowie der Landesredewettbewerb statt. Im April wurde der Landesentscheid 4er Cup ausgetragen, ein Fahrsicherheitstraining organisiert und im Mai dann wurde die Gründungsfeier der Landjugend Kleinwalsertal gefeiert. Im Juni wurde die Woche der Landwirtschaft abgehalten, sie setzte sich zusammen aus einer Pressekonferenz, einer Facebook-Aktion und zum Schluss wurde noch eine Verteilaktion gestartet. Auch der Bundesentscheid Forst fand im Frühjahr statt, auch eine Umweltwoche wurde organisiert.

Im Juli fand dann endlich der lang ersehnte Bundesentscheid 4-er Cup und Reden in Kärnten statt, wo Tobias Amann den 3. Rang bei der Präsentationsrede erreichte. Auch beim Bundesentscheid Forst im August in Felden am Wörthersee schnitten wir gut ab – Michael Dünser aus Au erreichte den 1. Rang in der Kategorie „Durchhacken“. Im Herbst organisierten wir dann passend zu Erntedank eine Feier mit Kinderrallye. Das nächste größere Event fand am gestrigen Samstag statt – die Jungbauernregionalkonferenz West in Schruns.

Die Landesleitung bedankt sich bei allen Mitgliedern für die Teilnahme an den Veranstaltungen und vor allem für die tatkräftige Mithilfe bei der Organisation und Durchführung der diversen Veranstaltungen im Vereinsjahr 2015.

#### 4. Kassabericht

Geschäftsführerin Barbara Geißler präsentiert der Versammlung den Kassabericht (01. November 2014 bis 31. Oktober 2015)

Einnahmen	79.489,02 Euro
Ausgaben	74.973,15 Euro
<b>Differenz</b>	<b>+4.515,87 Euro</b>

Rosa Kohler berichtet über die genaue Buchführung und Belegsammlung von Barbara Geißler und bittet um Entlastung des Landesvorstandes und des Landjugendreferates. Die Versammlung nimmt den Antrag einstimmig an.

#### 5. Verleihung der Leistungsabzeichen

Die Leistungsabzeichen(LAZ) wurden an folgende besonders aktive Landjugend Mitglieder und Funktionäre vergeben:

Bronze	Silber	Gold
Lucia Meusburger	Tanja Bitschnau	Manuela Stocker
Ines Salzgeber	Sophie Erhart	Florian Rinderer
Natalie Salzgeber	Theresia Meusburger	
Birgit Willam	Martina Vierhauser	
Michael Kaufmann	Simon Ganahl	
Martin Netzer		
Johannes Rüt		
Ivan Rüscher		
Emanuel Schönherr		
Johannes Stachniss		
Fabian Winder		

#### 6. LAKI Projektprämierung

Bei der LAKI Projektprämierung werden die besten Projekte aus Vorarlberg eingereicht und vom Landesvorstand bewertet.

Die Landjugendgruppen stellen ihre Projekte der Versammlung vor.

Platzierung:

1. **Rang:** Hinterwald „Mitanand – Hand in Hand“
2. **Rang:** Großwalsertal „Miteinander – Füreinander, Soziale Brücken bauen“
3. **Rang:** Montafon „Zema heba – alpa pflega“
4. **Rang:** Vorderwald „Zukunft Berglandwirtschaft“

## 7. Neuwahlen

Landesrat Ing. Erich Schwärzler leitete die Neuwahlen der 42. Generalversammlung der Landjugend Jungbauernschaft Vorarlberg.

**Landesobmann:** Thomas Ganahl (Montafon) wird mit 62 von 66 Stimmen zum neuen Landesleiter gewählt

**Landesleiterin:** Theresia Meusburger (Hinterwald) wird mit 61 von 67 Stimmen zur neuen Landesleiterin gewählt

**Landesobmann – Stellvertreter:** Florian Rinderer (Großwalsertal) wird einstimmig zum Landesobmann-Stellvertreter wiedergewählt

**Landesleiterin – Stellvertreterin:** Hannah Türtscher (Großwalsertal) wird einstimmig zur neuen Landesleiter-Stellvertreterin gewählt

**Beiräte:** Die neue Landesleitung bestellt Eva-Maria Schnetzer (Montafon) und Andreas Schwarz (Vorderwald) als neue Beiräte in den Landesvorstand.

**Kassaprüfer:** Als Kassaprüfer werden die geschiedenen Funktionäre Bernhard Schrottenbaum und Martina Schindler bestimmt.

Der Landesvorstand bedankt sich bei den scheidenden Funktionären Bernhard Schrottenbaum, Martina Schindler, Sabine Morscher und Maria Gmeiner für die langjährige Zusammenarbeit und bedankt sich mit einem kleinen Geschenk.

## 8. Ausblick

Landesleiterin Martina Schindler und Landesobmann Bernhard Schrottenbaum gaben noch kurz bekannt welche Projekte und Veranstaltungen im kommenden Jahr geplant sind.

## 9. Allfälliges

Landesleiter Thomas Ganahl stellt den neuen Vorarlberger Agrarsprecher für die Veranstaltungen der Jungbauernschaft in Österreich vor. Sein Name ist David Luger und er studiert an der BOKU in Wien. David ist ein leidenschaftlicher Jäger und sehr naturverbunden.

## 10. Grußworte

Landesrat Ing. Erich Schwärzler dankte: „Mich freut immer wieder das Engagement und der mutige Weg Richtung Zukunft, die ihr voller Überzeugung geht. Das ist in schwierigen Zeiten nicht selbstverständlich und bedeute deshalb umso mehr.“

das Wort. In den Grußworten von LK-Präsident Josef Moosbrugger sprach er von einem großartigen Tag für die Landwirtschaft und das Land. „In Zeiten von Null-Bock Generation ist es umso erfreulicher auf junge Menschen zu treffen, die ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen. Wir sind stolz auf euch und werden euch auch weiterhin so weit wie möglich unterstützen und ich wünsche mir, dass ihr auch nach den kommenden Wahlen wieder mit Sitz und Stimme in der LK-Vollversammlung vertreten seid.“